



INFOBRIEF 1/2026



BSS-Internes in Kürze

- **Tarifverhandlungen:** Aktueller Stand
- **CERPs:** Aktuelle Vorgaben von IBLCE

Call to Action & Eure Themen im Fokus

- **Fortbildungen bis im April 2026**
 - **28. März:** 36. Generalversammlung mit Praxisfortbildung
 - **28. März:** Praxisfortbildung Lasertherapie in der Stillberatung
 - **13. April:** Der WHO-Kodex - Geschichte, Geltungsbereich, Kernaussagen und Umsetzung.
- **Save the date**
 - **6. Oktober:** Schilddrüsenerkrankungen in Schwangerschaft und Stillzeit
- **ZHAW: Befragung:** Befragung zur Chancengleichheit während Schwangerschaft, Geburt und Postpartum - Eure Teilnahme ist wichtig!
- **Spendenflyer:** Verwendung der Druckversion
- **Eure Themen im Fokus**
 - **FACHJOURNAL für Stillen und Laktation** - Im Dialog
 - **Wünsche** für den nächsten Infobrief

Wir sind bereits im dritten Monat des Jahres 2026 angekommen, dem Jahr des Feuerpferdes. Laut chinesischem Horoskop steht dieses Jahr für Energie, Dynamik und Veränderung. Es ist ein Jahr des Aufbruchs, das Mut, Tatkraft und Bewegung erfordert, ein Jahr, in dem Ziele durch aktives Handeln verwirklicht werden können.

Auch der BSS befindet sich in einem stetigen Wandel. Ob im Austausch zu Tarifverhandlungen, in der Zusammenarbeit mit der Alliance Care oder bei zahlreichen weiteren spannenden Projekten – wir gestalten Veränderungen aktiv mit, immer mit dem Ziel, das Beste für unsere Mitglieder zu erreichen.

Diese Dynamik eröffnet uns neue Chancen und Perspektiven, und wir blicken zuversichtlich in die Zukunft: Der BSS bleibt ein starker Partner, der Wandel als Chance begreift und die Interessen seiner Mitglieder engagiert vertritt.

Herzliche Grüsse



A handwritten signature in black ink that reads "Marliese Pepe-Truffer". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Marliese Pepe-Truffer
Präsidentin BSS

BSS-Internes in Kürze

Die Tarifverhandlungen - aktueller Stand

Wie bereits erwähnt, haben wir als Verhandlungsteam (tarifsuisse, CSS, SBK, BSS) nach der Erhöhung des Taxpunktwertes (TPW) beschlossen, als nächsten logischen Schritt den Tarifvertrag aus dem Jahr 1999 ebenfalls zu überarbeiten. Die geplante Unterzeichnung dieses finalen Tarifvertrags durch die übergeordneten Stellen hat sich zu unseren Gunsten leicht verzögert, da wir im Nachhinein sämtliche bislang aufgeführten, einschränkenden Indikationen streichen konnten. Das bedeutet, dass die drei Stillberatungen künftig bei jeglichen Indikationen abgerechnet werden können. Im Weiteren gibt es ein Wechsel zum System **Tiers payant**, d.h. ihr sendet zukünftig die **elektronische Rechnung** direkt der Krankenkasse zu. Der Wechsel erfolgt spätestens **ab 1. Januar 2027. An der GV am 28. März 2026 werden wir euch mögliche elektronische Rechnungssysteme vorschlagen.**

Auch die gesetzlichen Bestimmungen zu Art 47c KVG und Art. 58a KVG sind im Tarifvertrag berücksichtigt.

- Zur vorgeschriebenen Überwachung der Kosten gemäss Art. 47c KVG „Monitoring der Mengen, Volumen und Kosten sowie Korrekturmassnahmen bei nicht erklärbaren Entwicklungen“ hat das Verhandlungsteam (tarifsuisse, CSS, HSK, SBK, BSS) bereits einen ersten Entwurf einer Monitoringvereinbarung erarbeitet.
- Wir als Leistungserbringer sind zudem verpflichtet, an den Massnahmen zur Qualitätssicherung und -kontrolle unserer Leistungen gemäss der aktuell gültigen Vereinbarung im Sinne von Art. 58a KVG teilzunehmen. Gespräche zu diesem Thema sowie einer Kooperation mit **alliance care** laufen bereits.

An der GV werden wir weitere aktuelle Informationen präsentieren und stehen für Fragen, Anregungen, Feedbacks auch zur praktischen Umsetzung gerne zur Verfügung.



CERPS - Aktuelle Vorgaben von IBLCE

Das Internationale Gremium zur Prüfung von Still- und Laktationsberater/innen (International Board of Lactation Consultant Examiners®; IBLCE®) hat neue aufwändigere Bestimmungen zum administrativen Vorgehen bei der Vergabe von CERPs festgelegt.

Das bedeutet, dass jede einzelne Fortbildung künftig separat bei der IBLCE beantragt werden muss. Der Antrag muss spätestens 90 Tage vor der geplanten Fortbildung eingereicht werden und eine detaillierte Aufstellung der CERPs gemäss dem IBLCE-Kriterienkatalog enthalten. Zudem muss die entsprechende Gebühr jeweils direkt beglichen werden.

Für den BSS bedeutet dies einen deutlich höheren administrativen Aufwand, da dieser Prozess bisher nur einmal jährlich, jeweils Ende Jahr, durchgeführt werden musste. Während der Übergangsphase kann es daher zu Verzögerungen bei der Vergabe der CERPs kommen. Aus diesem Grund können wir leider nicht garantieren, dass die CERPs für Fortbildungen zwischen Januar und März 2026 noch bewilligt werden. Wir danken euch herzlich für euer Verständnis.

Die Bestimmungen der IBLCE haben jedoch keinen Einfluss auf die BSS-gelabelten e-Log-Punkte.

Call to Action

BSS-Fortbildungen 2026 – jetzt online

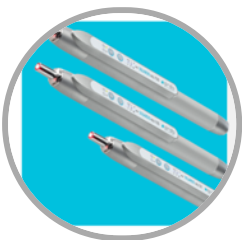


Die neuen BSS-Fortbildungen für das Jahr 2026 sind ab sofort auf unserer [Webseite](#) verfügbar. Auch dieses Jahr haben wir für euch ein vielfältiges, spannendes und lehrreiches Weiterbildungsangebot zusammengestellt. Wir freuen uns, wenn viele von euch teilnehmen!

36. Generalversammlung mit Praxisfortbildung am 28. März 2026 im Kongresszentrum Kreuz in Bern

Alle Aktiv- und Ehrenmitglieder können sich ab sofort über den unten aufgeführten Link anmelden.

[Anmeldung GV](#)



Low Level Lasertherapie in der Stillberatung GV Praxisfortbildung am 28. 3. 2026 von 13.30 - 15.30 h

Diesen praxisnahen Vortrag hält die erfahrene und fachkompetente Referen-tin Margrit Hagen, Hebamme BSc, Still- und Laktationsberaterin IBCLC. Die Schwerpunkte liegen auf der Anwendung bei schmerzenden und wunden Mamillen, bei Milchstau sowie bei Mastitis. Ergänzt wird die Fortbildung durch eine Vorstellung des Lasers durch Ardo medical AG. Das Unternehmen ist als Sponsor zudem mit einem Stand vertreten und steht euch für Fragen gerne zur Verfügung.

[Informieren & Anmelden](#)

Der WHO-Kodex – Geschichte, Geltungsbereich, Kernaussagen und Umsetzung

Webinar am 13. April 2026 von 18.00 - 20.00 h

Die aggressive Vermarktung von Muttermilchersatzprodukten führte weltweit zu sinkenden Stillraten. Als Reaktion darauf verabschiedete die WHO 1981 den **Internationalen Kodex zur Vermarktung von Muttermilch-ersatzprodukten** – ein zentrales Instrument zum Schutz, zur Förderung und Unterstützung des Stillens. Doch was genau steht im Kodex? Und wie wird er heute umgesetzt?
Die Referentin **Denise Both** informiert kompetent zu diesem spannenden und wichtigen Thema.

Informieren & Anmelden



Schilddrüsenerkrankungen und die Auswirkungen in Schwangerschaft und Stillzeit

Webinar am 6. 10. 2026 von 18.00 bis 20.00 h

Die Schilddrüse spielt eine wichtige Rolle während der Schwangerschaft und Stillzeit. Neben den grundlegenden physiologischen Zusammenhängen stehen praxisrelevante Themen im Fokus: Schilddrüsenerkrankungen in der Schwangerschaft, die Bedeutung der mütterlichen Medikation für das Neugeborene sowie die Auswirkungen von Hypo- und Hyperthyreose während Schwangerschaft und Stillzeit. Auch spezielle Krankheitsbilder wie die Postpartum-Thyreoiditis (PPT) und das Schilddrüsenkarzinom werden differenziert betrachtet.

Kompakt, verständlich und auf dem neuesten Stand – für Fachpersonen, die Frauen und Familien rund um Schwangerschaft und Stillzeit kompetent begleiten und beraten möchten. Die Anmeldeinformationen folgen so schnell wie möglich.



ZHAW Befragung

Chancengleichheit während der Schwangerschaft, Geburt und Postpartum

Gemeinsam mit dem Schweizerischen Forum für Migrations- und Bevölkerungsstudien (SFM) der Universität Neuchâtel und dem Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit der **ZHAW** wird eine [Studie](#) zur gesundheitlichen Chancengleichheit während Schwangerschaft, Geburt und Postpartum durchgeführt. Diese befinden sich nun in der zweiten Phase: einer quantitativen Umfrage, in der Gesundheitsfachpersonen aus der Geburtshilfe und Neonatologie zu ihren Erfahrungen und Ansichten befragt werden. Die Umfrage dauert ca. 15–20 Minuten, ist anonym und kann in **Deutsch, Französisch oder Italienisch** ausgefüllt werden.

Bitte nehmt euch die Zeit und unterstütze die Studie mit eurer Teilnahme:

Zur Umfrage geht es [hier](#).

Wir sind gespannt auf eure Inputs. Sendet sie an marliese.pepe@stillen.ch

Themen für den nächsten Infobrief

Der Infobrief soll ein **Informationsmedium sein, das eure Bedürfnisse aufgreift**. Gibt es Themen, die euch besonders interessieren oder die ihr als wichtig erachtet?

Dann sendet uns eure Anregungen und Wünsche gerne an die Geschäftsstelle unter office@stillen.ch. Wir prüfen alle Vorschläge sorgfältig und setzen sie, wenn möglich, gerne um.

BSS / ASCL

Bahnhofstrasse 7B, 6210, Sursee

This email was sent to {{ contact.EMAIL }}

You've received it because you've subscribed to our newsletter.

[View in browser](#) | [Unsubscribe](#)

